

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid**

**am 29.05.2017**

**im Ratssaal**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz des Rates:**

Bürgermeister Dieter Dzewas

#### **von der SPD-Fraktion:**

Ratsherr Rolf Breucker  
Ratsherr Güner Cebir  
Ratsherr Gordan Dudas MdL  
Ratsherr Jan Eggermann  
Ratsherr Fabian Ferber  
Ratsherr Dirk Franke  
Ratsherr Lothar Hellwig  
Ratsfrau Karin Hertes  
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi  
Ratsherr Steffen Kriegel  
Ratsfrau Sandra Manß  
Ratsherr Bernd Schildknecht  
Ratsfrau Nicole Schulte  
Ratsherr Philipp Siewert  
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa  
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin  
Verena Szermerski-Kasperek  
Ratsfrau Barbara Tünsmeyer  
Ratsfrau Ramona Ullrich  
Ratsherr Jens Voß  
Ratsherr Sebastian Wagemeyer

#### **von der CDU-Fraktion:**

Ratsherr Norbert Adam  
Ratsfrau Michaela Dötsch  
Ratsfrau Ingrid Fischer  
Ratsherr Oliver Fröhling  
Ratsfrau Dr. Antje Heider  
Ratsherr Timothy Kahler  
Ratsfrau Susanne Mewes  
Ratsherr Michael Meyer  
Ratsfrau Ursula Meyer  
Ratsherr René Pickard  
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde  
Ratsfrau Britta Rogalske  
Ratsherr Björn Schöttler

anwesend ab 17:05 Uhr

Ratsfrau Elisabeth Siebensohn  
Ratsherr Hansjürgen Wakup  
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Ratsherr Jürgen Appelt  
Ratsherr Otto Bodenheimer  
Ratsfrau Kirsten Petereit-Fredl  
Ratsfrau Tanja Tschöke

**von der FDP-Fraktion:**

Ratsherr Jens Holzrichter  
Ratsherr Michael Wülfrath

**von der Fraktion DIE LINKE.**

Ratsherr Yasin Kut  
Ratsherr Michael Thomas-Lienkämper

**von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid:**

Ratsfrau Monika Oettinghaus  
Ratsherr Peter Oettinghaus

**Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:**

Ratsherr Stephan Haase

**Verwaltung:**

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer  
Dr. Karl Heinz Blasweiler  
Beigeordneter Thomas Ruschin  
Herr Martin Bärwolf  
Herr Matthias Reuver  
Herr Wolfgang Lohn

Vertreter für Frau Noack

**Schriftführung:**

Frau Corinna Schmidt

**Abwesend:**

**von der SPD-Fraktion:**

Ratsherr Michael Thielicke

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

**1. Öffentliche Fragestunde**

---

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor

**2. Entwurf des Jahresabschlusses 2016  
Vorlage: 084/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Der durch den Kämmerer aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses 2016 wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Vorbereitung des Jahresabschlusses 2017 den vorläufigen Jahresüberschuss 2016 zu berücksichtigen und diesen Jahresüberschuss der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 48

**3. Zeitplan Haushalt 2018  
Vorlage: 087/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Dem beigefügten Zeitplan zum Haushalt 2018 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 48

**4. Richtlinie der Stadt Lüdenscheid zur Einrichtung eines Altstadtbeirats zur Bürgerbeteiligung sowie zur Vergabe der Budgets aus den Verfügungsfonds im Stadtumbaugebiet „Altstadt Lüdenscheid“  
Vorlage: 080/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei zwei Gegenstimmen der FDP-Fraktion nachstehenden

**Beschluss:**

Die Richtlinie der Stadt Lüdenscheid zur Einrichtung eines Altstadtbeirats zur Bürgerbeteiligung sowie zur Vergabe der Budgets aus den Verfügungsfonds im Stadtumbaugebiet „Altstadt Lüdenscheid“ wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46  
Nein-Stimmen: 2

**5. Gewerbeflächenkonzept Märkischer Kreis  
Vorlage: 078/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei sechs Stimmenthaltungen folgenden

**Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Lüdenscheid nimmt als Anlage das Chart-Gutachten, das aufgrund des Datenumfangs ausschließlich in das Ratsinformationssystem eingestellt ist, sowie die Steckbriefe des Büros Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen, Köln, zur Kenntnis.

2. Vor diesem Hintergrund begrüßt der Rat der Stadt Lüdenscheid den mit der Erarbeitung des Gutachtens begonnenen Weg einer kreisweit abgestimmten Gewerbeflächenstrategie. Diese ist nicht nur die richtige Antwort auf landes- und regionalplanerische Vorgaben, sondern insbesondere auch auf den sich abzeichnenden Engpass im Angebot für geeignete Flächen zur Zukunftssicherung der heimischen Industrie.

Eine kreisweit abgestimmte Gewerbeflächenstrategie dient auch der Nutzung möglicher Synergieeffekte zur Reduzierung des Flächenverbrauchs sowie einer ausgewogenen Steuerung der Inanspruchnahme von Natur und Landschaft unter Berücksichtigung ökologischer Belange.

3. Der Rat der Stadt Lüdenscheid bringt die in der Anlage dargestellten Bereiche gemäß der Eignungsflächenuntersuchung als Suchraum in das regionale „Industrie- und Gewerbeflächenkonzept für die Kommunen des Kreises“ ein und beauftragt die Verwaltung, die genannten Flächen auf ihre Eignung weiter untersuchen zu lassen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	42
Enthaltungen:	6

#### **6. Kurzfristige Kapazitätserhöhung von U-3-Plätzen Vorlage: 086/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

#### **Beschluss:**

Die Aufstellung von „Kita-Containern“ auf dem Gelände der ehemaligen Schule Schöneck, Parkstr. 158a, Lüdenscheid, ab dem Kitajahr 2017/2018 wird beschlossen.

Dem Träger der Einrichtung Arbeiterwohlfahrt (AWO) Unterbezirk (UB) Hagen – Märkischer Kreis AWO wird für den Übergangszeitraum bis zum Umzug der Kita in die Bahnhofsallee Lüdenscheid ein freiwilliger Sonderzuschuss zu den Kindpauschalen in Höhe des Trägeranteils gewährt.

Der über- bzw. außerplanmäßigen Bewilligung in Höhe von 297.400 € wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bzw. Minderaufwendungen und Minderauszahlungen bei den in der Begründung angegebenen Auftrags- und Produktsachkonten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	48
-------------	----

#### **7. Entgelt für die Mittagmahlzeiten in städtischen Kindertageseinrichtungen Vorlage: 071/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei zwei Gegenstimmen der Fraktion Die Linke folgenden

### **Beschluss:**

Das Entgelt für das Mittagessen in städtischen Kindertageseinrichtungen im Kindergartenjahr 2017/18 wird auf 3,68 € pro Portion festgesetzt; dies entspricht einem Monatsbetrag von 69,31 €.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 46

Nein-Stimmen: 2

#### **8. Einrichtung eines weiteren Familienzentrums in Lüdenscheid**

**Vorlage: 075/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Die DRK Kindertagesstätte Tinsberg, Obertinsberger Str. 46, 58507 Lüdenscheid, soll zu einem Familienzentrum erweitert werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 48

#### **9. Änderung der Vertretung der Stadt in Beteiligungsunternehmen – Verwaltungsrat Seniorenwohnheim Weststraße gemeinnützige GmbH**

**Vorlage: 090/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

### **Beschluss:**

Anstelle von Frau Mechthild Kießig wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates Frau Marion Platenius als stellvertretendes Mitglied für Frau Petra Noack in den Verwaltungsrat der Seniorenwohnheim Weststraße gemeinnützige GmbH bestellt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 48

#### **10. Bewilligung von außerplanmäßigen Mitteln HJ 2017 hier: Fachplanung Neubau Musikschule**

**Vorlage: 083/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

### **Beschluss:**

Der außerplanmäßigen Bewilligung von Auszahlungen in Höhe von 150.000 € bei Auftragskonto H 09010615 – 7851000 „Neubau Musikschule“ sowie einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 260.000 € bei H 09010615 – 7851000 „Neubau Musikschule“ wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt bei den in der Begründung aufgeführten Auftragskonten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 48

**11. Bewilligung von außerplanmäßigen Mitteln HJ 2017  
hier: Umgestaltung Schulhof Geschwister-Scholl-Gymnasium  
Vorlage: 089/2017**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst nach kurzer Erörterung einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Der außerplanmäßigen Bewilligung von Auszahlungen in Höhe von 154.000 € bei Auftragssachkonto I 03010502 - 7851000 „Umgestaltung Schulhof GSG“ wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch außerplanmäßige Einzahlungen in Höhe von 124.000 € bei Auftragssachkonto I 03010502 - 6818000 sowie in Höhe von 30.000 € bei den in der Begründung aufgeführten Produktsachkonten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 47

Ratsfrau Meyer war bei der Abstimmung abwesend.

**12. Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen HJ 2017 sowie 2016  
Vorlage: 081/2017**

---

Der Rat nimmt die in dieser Beschlussvorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen der Haushaltsjahre 2017 und 2016 zur Kenntnis.

**13. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

**13.1. Bekanntgaben**

---

**13.1.1. Aktionstag Autofreies Volmetal am 09.07.2017**

---

Bürgermeister Dzewas gibt bekannt, dass der Landrat des Märkischen Kreises zur Eröffnung des Aktionstages Autofreies Volmetal am 09.07.2017 ab 10:30 Uhr am Einstieg Meinerzhagen/Lidl-Markt, Am Bücking 2 einlädt.

Am Einstieg Meinerzhagen stehen ausreichend Parkmöglichkeiten an der Stadthalle 1 oder am HIT-Markt, Volmestraße 58 zur Verfügung. Dort werden Mitarbeiter des Märkischen Kreises die Fahrräder in Empfang nehmen und während der kleinen Eröffnungszeremonie beaufsichtigen.

Die Strecke von circa 21 km vom Ausgangspunkt Meinerzhagen nach Schalksmühle und zurück können mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Ein Shuttleservice für den Rücktransport von Schalksmühle steht leider nicht zur Verfügung.

## **13.2. Beantwortung von Anfragen**

---

### **13.2.1. Wohnungsangebote für junge Menschen in Lüdenscheid**

---

Die Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Ferber in der öffentlichen Sitzung des Rates am 14.11.2016 ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

## **13.3. Anfragen**

---

### **13.3.1. Überwachung des ruhenden Verkehrs auf privaten Parkplätzen**

---

Ratsherr Haase erkundigt sich nach der Beantwortung seiner Anfrage in der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 15.05.2017 bezüglich der Überwachung des Aldi-Parkplatzes an der Hohen Steinert und des Kirchheim-Parkplatzes.

Beigeordneter Ruschin antwortet, dass die Rechtsgrundlage für die Kontrollen immer die Straßenverkehrsordnung sei, die sich nicht danach richte, wer Eigentümer einer Fläche sei, sondern wo öffentlicher Straßenverkehr stattfände.

Ratsherr Haase fragt, ob dann nicht theoretisch alle Parkplätze mit zeitlicher Begrenzung und Parkscheibenpflicht von Firmen//Discountern kontrolliert werden müssten und nicht nur vereinzelte, wie zum Beispiel die Aldi-Parkplätze. Des Weiteren fragt er nach, ob eine Überwachung dieser Parkplätze, insbesondere im Hinblick auf die parkenden Kunden, notwendig sei, oder ob hier nicht ein Auge zugedrückt werden könnte.

Beigeordneter Ruschin erwidert, dass nicht das wirtschaftliche Interesse von Firmen/Discountern für die Kontrollen maßgeblich sei. In der Straßenverkehrsordnung gebe es kodifizierte Verstöße, die entsprechend zu ahnden seien. Wer sich nicht an die jeweiligen Ausschilderungen auf Parkplätzen halte, verstoße gegen die Straßenverkehrsordnung. Eine größere Kontrolldichte sei aus Sicht der Verwaltung an einigen Stellen in Lüdenscheid wünschenswert, aber aufgrund der vorhandenen Personalkapazitäten leider nicht leistbar.

### **13.3.2. Aufstellung von Altpapier- und Glas-Containern auf Supermarkt-Parkplätzen**

---

Ratsherr Haase fragt an, ob die großen Anbieter, wie zum Beispiel Aldi, Lidl, Rewe und Obi verpflichtet werden könnten, Altpapier- und Glas-Container auf ihren Parkplätzen aufzu-stellen.

Dadurch könne STL bei den zu reinigenden Flächen entlastet werden.

Falls die bestehenden Discounter hierzu nicht verpflichtet werden könnten, möchte Ratsherr Haase wissen, ob diese Regelung bei zukünftigen Genehmigungsverfahren berücksichtigt werden könnte.

Bürgermeister Dzewas sagt Prüfung und Beantwortung zu.

### **13.3.3. Verkaufsoffene Sonntag**

---

Rathaus Oettinghaus fragt an, ob es seitens der neuen Landesregierung neue Bestimmung bezüglich der Ladenöffnung an Sonntagen geben würde. Falls dies nicht der Fall sei, ob einzelnen Geschäften erlaubt werden könnte, sonntags zu öffnen.

Bürgermeister Dzewas erwidert, dass hierzu noch keine neuen Regelungen bekannt sind.  
Zur Frage der Genehmigung für einzelne Geschäfte, antwortet Beigeordneter Ruschin, dass dies im Einzelfall geprüft werden müsste.

*gez. Dieter Dzewas*

Vorsitzender

*gez. Corinna Schmidt*

Schrifführerin